

	<p>Objekt: Mondsichelmadonna mit Kind</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Gemälde, Sammlung Hermes</p> <p>Inventarnummer: X 1018</p>
--	--

Beschreibung

Darstellung der Madonna mit Kind in der Glorie, auf einer liegenden Mondsichel stehend. Die bekrönte Mutter Gottes trägt ein rotes Gewand und einen blauen Umhang und hält in ihrer rechten Hand ein Zepter. auf dem linken Arm hält sie das Jesuskind, der sich dem Betrachter zuwendet. Mit der rechten Hand führt er den Segensgestus aus, in der linken Hand hält er einen Himmelsglobus. Zehn Engelsköpfe umgeben die Glorie; vier weitere befinden sich in den Ecken des Bildes.

Die Mondsichel ist Zeichen der Apokalyptischen Frau, einer in der Apokalypse des Johannes 12,1-18 vorkommenden Gestalt, die seit dem 12. Jahrhundert häufig auf Maria bezogen wird. Die gesteigerte Marienverehrung der Gotik setzte die Apokalyptische Frau endgültig mit Maria gleich.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Kupfer

Maße:

Ereignisse

Gemalt	wann	1600
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gewand
- Kind
- Madonna
- Mondsichelmadonna

Literatur

- Dühr, Elisabeth (Hg.) (1992): Zwischen Andacht und Andenken. Kleinodien religiöser Kunst und Wallfahrtsandenken aus Trierer Sammlungen. Trier, S. 217, Kat.Nr. A80